

GRUSSWORTE

Sibylle Keupen, Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen 02
Dr. Helmut Dieser, Bischof von Aachen 03

KRIPPENFÜHRUNGEN

Den Krippenweg entdecken 04

WELTWEIT AM DOM

Krippenausstellung „Die Krippe verbindet“ 05

KRIPPENWEGE VERMITTELN KRIPPENKULTUR

Ein Beitrag von Dr. Alois Döring 06

STATIONEN

Stationen des Aachener Krippenwegs 08

Liste Stationen 34
Stadtplan Umschlag hinten
Bildnachweis 36

IMPRESSUM

Veranstalter

Kulturbüro Rheinstil
Caroline Maria Weber M.A.
Schanzenstraße 31, 51063 Köln

Tel.: +49 (0)221 677 87 27-0
Fax: +49 (0)221 677 87 27-5
E-Mail: info@rheinstil.de - www.rheinstil.de
www.aachener-krippenweg.de

In Kooperation mit

Krippenfrende Region Köln e.V.

Jahresmotiv: „Retablo“
Gine Weber, Krefeld

Layout & Satz: Veedelswerk GmbH, Biberstraße 10, 50678 Köln

RHEINSTIL
Büro für Kultur- und Eventmanagement





SIBYLLE KEUPEN
Oberbürgermeisterin
der Stadt Aachen

Liebe Aachenerinnen und Aachener, liebe Gäste!

Weihnachten steht kurz bevor - wohin wir auch schauen, die Vorzeichen zum Fest sind allgegenwärtig.

Weihnachtliche Musik, Kerzen, Adventsgestecke, Lichterketten und Tannenbäume sollen uns daran erinnern, dass das weihnachtliche Fest die Erinnerung an die Geburt Jesu Christi ist. Schon seit Jahrhunderten haben sich die Menschen ein Bild von dem gemacht, was über die Geburt Jesu geschrieben steht. Die Krippe selbst ist somit eines der ältesten weihnachtlichen Symbole der christlichen Welt.

Ich freue mich, sie im Jahr 2023 beim inzwischen 24. Aachener Krippenweg zu begrüßen. Der Krippenweg ist inzwischen Tradition und somit eine schöne wiederkehrende Veranstaltung in unserer Stadt. Die vielen Besucherinnen und Besucher des Krippenwegs in den vergangenen Jahren sind ein Beleg für das gute Konzept und die Beliebtheit dieser Art der Weihnachtsbotschaft. In Kirchen, Geschäften und Institutionen kann man die Vielfalt weihnachtlicher Darstellungen anhand der Krippen aus verschiedenen Ländern betrachten und bewundern. Gleichzeitig bieten die Stationen des Aachener Krippenweges Orte des Verweilens und der Besinnung inmitten der hektischen und oftmals stark kommerzialisierten Vorweihnachtszeit. Ich wünsche daher allen, die dem Aachener Krippenweg folgen, viel Freude und ein paar besinnliche Momente auf ihrem Weg.

Ich danke den Organisator*innen und den zahlreichen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement und wünsche ihnen, sowie allen Besucherinnen und Besuchern des 24. Krippenweges und ihren Familien von Herzen ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr 2024.



DR. HELMUT DIESER
Bischof von Aachen

Fürchtet euch nicht!

Fürchtet euch nicht - das ruft der Engel den Hirten zu, die auf freiem Feld lagerten und Nachtwache bei ihrer Herde hielten. So erzählt es der Evangelist Lukas in seinem biblischen Bericht von der Geburt Jesu.

Vieles ist wirklich zum Fürchten, auch in unseren Tagen. Der Hass und die Gewalt denen Menschen immer wieder ausgeliefert sind - im Heiligen Land, in der Ukraine und an vielen Orten unserer Welt - machen uns sprachlos und mutlos.

Und doch oder gerade hinein in diese Dunkelheiten unserer Welt verkündet ein Bote Gottes eine Botschaft der Freude und des Friedens: Die Rettung und Veränderung der Welt geht aus von einem Kind in der Krippe. Dieses Kind lässt sich finden, in Windeln gewickelt.

Und so haben sich in Aachen im Sommer mehr als 100.000 Menschen im Rahmen der Heiligtumsfahrt aufgemacht, um in der Verehrung eines alten Stoffstücks etwas vom Glanz und der Herrlichkeit Gottes zu entdecken, von der der Engel spricht.

Voraussetzung dafür ist immer, sich selbst auf den Weg zu machen, um neue Perspektiven entdecken zu können. Und so lade ich Sie auch in diesem Jahr wieder ein: Brechen Sie auf, lassen Sie sich im Betrachten der Krippen in unserer Stadt inspirieren zu mehr Engagement für Frieden und Gerechtigkeit an den Orten, wo Sie leben und tätig sind.

Leben wir gemeinsam aus der Hoffnung, dass sich das Leben, von dem wir Christinnen und Christen glauben, dass es ein Geschenk Gottes ist, immer wieder neu Bahn bricht und die Furcht überwindet.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und Zuversicht für das neue Jahr.

Ihr

DEN KRIPPENWEG ENTDECKEN!

Angebot für Gruppen, Vereine, Schulklassen

Erleben Sie jedes Jahr aufs Neue die reiche Aachener Krippenlandschaft. In Kirchen, Klöstern und Institutionen sowie in Schaufenstern sind im Advent und in der Weihnachtszeit schöne und sehr unterschiedliche Krippendarstellungen zu sehen. Die Bandbreite reicht von historischen Wachskrippen aus dem 19. Jh. bis hin zu modernen Darstellungen und internationaler Krippenkunst aus Lateinamerika, Asien und Afrika.

Unsere Führungen werden von erfahrenen Krippenführern geleitet und sind für Erwachsene und Kinder geeignet.

In guter Tradition

1925 begannen Krippenfreunde von der „Landesgemeinschaft der Krippenfreunde in Rheinland und Westfalen“ mit den ersten Fahrten und Führungen zu Kirchenkrippen. Mit dem geführten Besuch wurde die Weihnachtsbotschaft anschaulich vermittelt und das Auge für „gute“ Krippen geschult. In dieser Tradition stehen wir bis heute! Spannend und fachkundig vermitteln wir die Bedeutung des Kulturerbes Weihnachtskrippe.



Unser Gesamtprogramm finden Sie hier:



aachener-krippenweg.de/fuehrungen

Kontakt & Anmeldung:

Zur Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich!

kontakt@rheinstil.de | Tel. 0221 / 677 87 270

Gruppenführungen nach freier Terminvereinbarung

€ 180,- (bis max. 20 Personen / Fremdsprachenzuschlag € 20,-)

Dauer der Führung 2 Std.

Führungen für Schulklassen bieten wir an für € 80,-

(bis max. 20 Schülerinnen und Schülern; jeder weitere Teilnehmer € 4,- Begleitpersonen frei)

Dauer der Führung 1,5 Std.

Geschenkgutscheine für Krippenführungen erhältlich.

„DIE KRIPPE VERBINDET“

EIN FRIEDENSANGEBOT DER EINEN WELT!
KRIPPEN-AUSSTELLUNG BEI WELTWEIT AM DOM
23. NOVEMBER 2023 - 6. JANUAR 2024

Weltweit am Dom präsentiert mit seiner 29. Ausstellung Krippen der Einen Welt mehr als 100 kunsthandwerklich hergestellte Darstellungen der Geburt Christi aus mehr als 30 Ländern dieser Erde.

Mit dem Leitgedanken: „Die Krippe verbindet“ laden die Aachener Hilfswerke missio e.V. und das Kindermissionswerk Die Sternsinger sowie das Bistum Aachen ein, in der Begegnung vor der Weihnachtskrippe miteinander Frieden zu teilen, vor Ort und weltweit.

Gerade wegen der weltweiten kriegerischen Konflikte sieht

Thomas Bürgerhausen, Leiter von Weltweit am Dom, die Notwendigkeit, vor der Krippe den Schulterchluss für die Belange der Entwicklungs- und Schwellenländer aktiv zu suchen, denn gerade diese Länder leiden besonders unter den kriegerischen Konflikten und bedrohlichen klimatischen Veränderungen.

Krippenkunst hilft Helfen! Eingebettet in die Krippenausstellung finden die Besucher auch Weihnachtsdekorationen wie Adventsschmuck aus Naturmaterial, beispielsweise aus Filz, Speckstein, recyceltem Papier oder der Taguanuss, dem Fruchtkern des Malvenbaums aus Ecuador. Neben klassischen Strohsternen aus Mexico erwarten die Besucher bunte Perlenanhänger aus Kenia sowie Baumschmuck aus nepalesischem Wollfilz. So steht ein jedes kleines Kunstwerk als Einladung, sich auf die Kultur und Hintergründe der meist kleinbäuerlichen Produzenten aus Afrika, Asien und Ozeanien einzulassen. Alle Exponate können erworben werden. Mit dem Verkaufserlös fördern die Hilfswerke ihre wichtigen sozialen Projekte in Afrika, Asien und Ozeanien.

Weltweit am Dom ist zudem eine der Hauptstationen des Aachener Krippenwegs und zeigt auch eine Krippendarstellung im Aachener Rathaus, in der Aachener Bahnhofsmission (Gleis 1) und der Pax-Bank Aachen.

Münsterplatz 28 (am Möschebrunnen), 52062 Aachen,
23.11.23. - 06.01.24, Mo-Sa 10-18 Uhr, So 11-17 Uhr, geschl. am
24.12.23 - 26.12.23 und 31.12.23 - 01.01.24. **Der Eintritt ist frei!**
Tel. 0241/41 21 16 91 || weltweit-am-dom.de



KRIPPENWEGE VERMITTELN ÖFFENTLICH RHEINISCHE KRIPPENKULTUR

Zur Krippengeschichte gehört das „Krippenlaufen“ als „einer der stärksten Krippenbräuche, der wohl ebenso dem Lauf der Hirten und Könige nachstrebt“. Die Krippenbegeisterung ergriff – ausgehend von Kirche und Adel im 17. Jahrhundert – auch das Bürgertum bis in die unteren Gesellschaftsschichten. Die Darstellungen waren nicht nur privates, familiäres Anschauungs- und Verehrungsobjekt, sondern es wurde mit der öffentlichen Schaustellung ein breites Publikum angesprochen.

In seinem religiösen Erbauungsbuch „Das Grosse Leben Christi“ erzählt Martin von Cochem (1634-1712) folgende Legende von den Hirten des Weihnachtsevangeliums: „Es ist auch wol zu glauben daß sie am H. Christtage alle drey wieder dahin gangen seyen. Ja so lang als das Kindlein in diesem stall ware, gingen sie schier täglich dahin, dasselbige zu besuchen, und ihn etwas zu bringen. Wie öfter sie hinkamen, desto mehr lust hatten sie hinzugehen. Denn das kindlein ware so schön von gestalt, daß man nicht anders meynte, als wäre es ein Englein auß dem himmel. Die hirten hieltens auch nicht in geheim, sondern sagten allen Menschen darvon, wie St. Lucas spricht: Und alle, die es hörten, verwunderten sich über daß, was die hirten zu ihnen sagten. Daher dann erfolgte, daß viele leut zu dem stall gingen, das kindlein zu besehen.“ Hier begann, sozusagen, das Krippenlaufen ...

Beispiele für die große Anziehungskraft von Krippen und ihren Einsatz aus religionspädagogischen, repräsentativen oder wirtschaftlichen Motiven in früheren Zeiten gibt es zahlreich. Als Jesuiten zu Missionszwecken im Jahr 1599 eine Weihnachtskrippe in Lahore, Ostindien, zeigten, fanden sich drei- bis viertausend Menschen ein. Johann Gottfried Roetz, Pfarrer in Glaadt in der Eifel und Verfasser von Erbauungsliteratur, gibt den Jesuitenpater Berlaymont so wieder: „In dem Orientalischen Indien zu Pahora [sic!] haben im Jahr 1599 ... die Patres ein so herrliches Krippelein auffgerichtet daß an die 20 Tag lang nahe und fern allerley Stands Menschen täglich an die 3 ad 4 Tausend zum Lob des Christ-Kindleins herzu geloffen / unter anderen ist auch kommen ein annoch heydnischer Vatter / und offeret dem Kindlein Jesus sein kleines eben in der Christ-Nacht umb 12 Uhren gebohrnes Kindlein / begehrt für selbiges den Heil Tauff / und er selbst mit seinem ganzen Hauß begehrt zum Christlichen Glauben auffgenommen zu werden; hierzu hat ihn ohne Fehl bewegt die Andacht des Christlichen Volcks bey dem Krippelein.“

Historische Belege für Krippen als Zuschauer magneten im öffentlichen Raum finden sich auch bald im Rheinland. In Aachen ging aus den mittelalterlichen Mysterienspielen das „Aachener Krippchen“ mit bis zu hundert großen, beweglichen „Posturen“ und dem zentralen Aufführungsort der „Trompete“ am Markt hervor, auf welches „alles gehet und stehet und reden thut“. Für Köln beispielsweise berichtet Ernst Weyden

von dem während der Franzosenzeit gängigen Brauch, in Kirchen und wohlhabenden Familien Krippchen zu errichten, die „in Bezug auf die Figuren und Ausstattung, reich und künstlerisch schön, der Kinderwelt wahre Wunderschöpfungen“ gewesen sind „Noch hat ja Rom und jede Stadt Italiens ihren ‚Bambino‘, zu dem Stadt- und Landvolk wallfahrtet. In unseren reicheren Familien baute man selbst in den Häusern solche Krippchen, und zwar mitunter, in Bezug auf die Figuren und Ausstattung, reich und künstlerisch schön, der Kinderwelt wahre Wunderschöpfungen. Aus Spekulation wurden aber auch wohl in einzelnen Nachbarschaften solche Krippchen errichtet und für Geld gezeigt.“

Heutige organisierte Krippenwege wie beispielsweise in Aachen, Köln und Essen oder kleineren Orten wie Linz am Rhein, Nettetal, Andernach-Kell beruhen auf diesem Brauch, zur Weihnachtszeit die Krippen im kirchlichen oder privaten Umfeld aufzusuchen. „Den Grundgedanken, die Menschen mit der Botschaft der Krippe dort abzuholen, wo sie sich aufhalten, in den Straßen, auf den Plätzen, in der Öffentlichkeit, und nicht nur in den Kirchen und im Privatraum, teilen zeitgenössische Krippenfreunde und Organisatoren von Krippenwegen mit ihren Vorvätern.“

Dr. Alois Döring, Miltenberg

Vorsitzender der Landesgemeinschaft der Krippenfreunde in Rheinland und Westfalen



Historische Wachskrippe, Kind-Jesu-Kapelle Aachen



AACHENER DOM



1929 schuf der berühmte bayerische Bildhauer Otto Zehentbauer die Figuren der Aachener Domkrippe, die zu den größten ihrer Art zählt. Konzipiert wurde sie von Zehentbauer als heimatliche Landschaftskrippe. Vor einigen Jahren wurde sein künstlerisches Konzept zu einer orientalischen Krippe im Heiligen Land verändert. In diesem Jahr wird die Krippe wieder in einer reduzierten Aufstellung in der Nikolauskapelle der Domkirche aufgebaut, was die Wirkung der zentralen Botschaft der Krippe verstärkt. Maria und Josef sind ergriffen von der Menschwerdung Gottes. Ein Hirte mit seinem Hund betrachtet die Szenerie ehrfürchtig. Engel haben sich auf dem Dach des Stalles niedergelassen, um das Kind mit ihrer Himmelsmusik in den Schlaf zu wiegen. Der in sich gekehrte Ernst und die spannungsreiche Vergeistigung der Figuren sind typisch für den Stil Zehentbauers und eröffnen einen unsichtbaren Raum, in dem das Geheimnis der Weihnacht nachhallt. **Zugang über den Dom.**



24.12.2023-14.01.2024

Domhof 1
52062 Aachen
Tel. 0241 / 477090
aachenerdom.de

Besichtigung ab Heiligabend nach den Christmetten um 16.00 u. 18.30 Uhr, ansonsten - außerhalb der Gottesdienste - zu den regulären Öffnungszeiten. Einen Überblick finden Sie auf der Webseite des Domes.



RATHAUS DER STADT AACHEN



Zwei kunstvolle Krippendarstellungen aus verschiedenen Kulturen und Regionen werden im Rathaus präsentiert. Die 80 cm großen Krippenfiguren der Heiligen Familie und der Heiligen Drei Könige aus naturbelassenem Ahornholz schuf Holzbildhauermeister Günter Pasda aus Nottuln im Münsterland. Im künstlerischen Dialog zu dieser Gruppe steht ein 70 cm hoher Krippenleuchter aus Ebenholz, den ein Schnitzer der Makonde-Ethnie in Tansania gestaltete. Die einteilige Skulptur stellt die Heilige Familie mit Ochs und Esel dar. Über der Szene schweben zwei musizierende Engel zu beiden Seiten des Sterns von Bethlehem. Freundliche Leihgabe von Weltweit am Dom.



Markt
52062 Aachen
Tel. 0241 / 4327310

aachen.de/DE/kultur_freizeit/kultur/dom_rathaus/rathaus/index.html

Tgl. 10.00-18.00 Uhr
Geschl. 24.-26.12., 31.12.



ELISENGALERIE



Unter einem nächtlichen Sternenhimmel zeigt die große Krippenszene in der Elisengalerie den Stall zu Bethlehem. Zur Krippe mit ihren 80 cm großen Figuren aus Kevelaer gehören neben der Heiligen Familie der Verkündigungengel, Ochs und Esel, die Heiligen Drei Könige sowie ein Jakobspilger und eine Gruppe Sternsinger. Dies verweist auf die Lage Aachens auf dem Jakobsweg und die Tradition des Sternsingers im Rheinland. Die Krippe wird im Advent und ab Weihnachten in zwei verschiedenen Bildern gestaltet. Das Jesuskind kommt erst kurz vor Heiligabend in die Krippe. Die Elisengalerie begleitet seit über 20 Jahren den Aachener Krippenweg. Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit lohnt ein Besuch der festlich illuminierten Geschäfte und des gastronomischen Angebotes. An der Krippe in der Elisengalerie befindet sich der Treffpunkt für die Krippenführungen!



Friedrich-Wilhelm Platz 5-6
52062 Aachen
elisengalerie.de


ELISENGALERIE

Mo - Fr: 10 - 19 Uhr
Sa: 10 - 18 Uhr



AACHENER BANK



In dynamischen, geschwungenen Linien erzählt diese moderne Krippe aus Porzellan die Weihnachtsgeschichte. Die Gruppe aus bis zu ca. 30 cm hohen Figuren besteht aus der Heiligen Familie, den Heiligen Drei Königen sowie begleitenden Tieren. Die künstlerische Abstrahierung und das strahlende Weiß legen den Fokus auf das Formenspiel der Figuren. Die Krippe stammt aus den USA; Sammlung Christa u. Rudolf Knapstein.



Aachener Bank FORUM
Theaterstr. 5
52062 Aachen
Tel. 0241 / 462 0
aachener-bank.de

 **Aachener Bank**

Mein Leben lang.

Mo & Do: 8.30 - 18 Uhr
Di & Mi: 8.30 - 17 Uhr
Fr: 8.30 - 13 Uhr

05 ST. FOILLAN



Die Gemeindemitglieder von St. Foillan bauen jedes Jahr eine detaillierte Krippenlandschaft auf. In der Szenerie mit Stall, Brunnen, Hirtenfeuer, Tannen, Blumen und Pflanzen finden Gliederfiguren Platz, die kleine und große Besucher erfreuen. Krippenfreunde sollten es nicht versäumen, auch noch einen Blick auf die anmutige Skulptur der Gottesmutter mit Kind zu werfen, die im südlichen Seitenschiff zu finden ist. Sie stammt aus dem frühen 15. Jahrhundert, der Epoche des „Weichen Stils“, in der in weiten Teilen Europas die sogenannten „Schönen Madonnen“ geschaffen wurden.



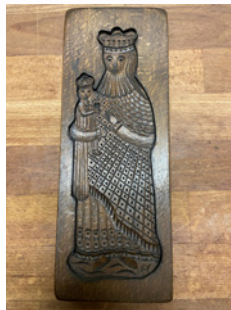
Ursulinerstr. 1
52062 Aachen
Tel. 0241 / 4703270

24.12.2023 - 7.1.2024
Mo - So: 8 - 18 Uhr

06 PRINTEN KLEIN AACHEN



Zu den bekanntesten Traditionen Aachens gehört die Printe. Das Aachener Nationalgebäck, das in verschiedenen Härtegraden sowie als Formgebäck vorkommt, stammt möglicherweise aus der Gegend um das belgische Dinant. Printen Klein, Aachener Traditionsbäckerei mit mehr als einem Jahrhundert Geschichte, beteiligt sich erstmals am Aachener Krippenweg mit einer Auswahl historischer Printenmodel. Zu den Motiven, die im Fenster zu sehen sind und einmal als Formen für Printen dienten, zählen ein Engel mit andächtig gefalteten Händen, Locken und ausgebreiteten Flügeln, ein eng gewickeltes Fatschenkind, das auf die Krippe verweist, und eine besonders schöne und detaillierte Darstellung der gekrönten Jungfrau Maria mit dem Jesuskind auf dem Arm.



2.12.2023 - 29.12.2023
Mo - So: 10 - 20 Uhr (bis Weihnachten)
Mo - Sa: 10 - 18.30 Uhr (ab Weihnachten)
So: 12 - 17 Uhr (ab Weihnachten)

Krämerstraße 12
52062 Aachen
printen.de

07 GENERALVIKARIAT AACHEN



Eine kolumbianische Krippe steht für die langjährige und lebhafteste Partnerschaft des Bistums Aachen mit dem südamerikanischen Land. Seit 1994 entwirft Liliana Otálora aus Bogotá eine große Bandbreite an Produkten, in die sie ihre Erfahrung mit industriellen Fertigungsprozessen einfließen lässt. In ihrem Unternehmen Óxidos entstehen kreative Möbelideen, aber auch Dekorationsobjekte aus Metall. Im Foyer des Generalvikariats steht eine heitere Krippe der Künstlerin, in der die Härte des verwendeten Blechs und die stark abstrahierten Umrisslinien der Figuren durch eine farbenfrohe Bemalung lebendig werden. Maria und Josef umstehen mit dunklen Knopfaugen das Jesuskind, das in seiner Krippe schläft. Wenn man genau hinschaut, meint man sie lächeln zu sehen, obwohl Otálora auf das Aufmalen von Mündern verzichtet hat. **Die Krippe kann rund um die Uhr durch die Verglasung des Eingangsbereichs betrachtet werden.**



Klosterplatz 7, 52062 Aachen
Tel. 0241 / 4520
bistum-aachen.de/das-bistum/
Bischöfliches-Generalvikariat



15.12.2023 - 8.1.2024

08 WELTWEIT AM DOM



„Die Krippe verbindet“ - ein Friedensangebot der Einen Welt! Weltweit am Dom zeigt mit seiner 29. Ausstellung Krippen der Einen Welt mehr als 100 kunsthandwerklich hergestellte Darstellungen der Geburt Christi aus mehr als 30 Ländern. Mit dem Leitgedanken: „Die Krippe verbindet“ laden die Aachener Hilfswerke missio e.V. und das Kindermissionswerk Die Sternsinger sowie das Bistum Aachen ein, in der Begegnung vor der Weihnachtskrippe miteinander Frieden zu teilen, vor Ort und weltweit. Krippenkunst hilft Helfen! Alle Exponate können auch erworben werden. Mit dem Verkaufserlös fördern die Hilfswerke ihre wichtigen sozialen Projekte in Afrika, Asien und Ozeanien.



Münsterplatz 28, Domhof 1a
52062 Aachen
Tel. 0241 / 41211691
weltweit-am-dom.de



Mo - Sa 10 - 18 Uhr
So 11 - 17 Uhr

09 DOM SHOP



Zum diesjährigen Krippenweg stellen wir in unserem großen Schaufenster gegenüber der Domininformation Krippenfiguren aus wetterfestem Schamotteton aus. Dabei handelt es sich jeweils um handgefertigte Unikate. Zahlreiche weitere Modelle bekannter Hersteller wie LANG, ANRI, Björn Köhler, Schalling, Lerchen und ALRA können in unserem Geschäft betrachtet und gekauft werden.



Johannes-Paul-II-Straße 13
52062 Aachen
Tel. 0241 / 23340
domshop@einhardverlag.de
domshop-aachen.de



Mo – Sa 10 – 18 Uhr
So 11 – 18 Uhr (im Advent)

10 COUVEN-MUSEUM AUSSTELLUNG



Stern, Stall und Schaf. Krippenkunst aus einer rheinischen Privatsammlung. Ausstellung im Couven Museum Aachen. Die jedes Jahr zur Weihnachtszeit aufgestellte Krippe steht im Mittelpunkt der festlichen Weihnachtsdekoration und ihre Figuren werden nicht selten von Generation zu Generation weitergegeben. In der Ausstellung werden kunstvolle Weihnachtskrippen in unterschiedlichen Formen, Farben und Materialien aus verschiedenen historischen Epochen präsentiert: Pyramidenkrippe, orientalische Krippe, Krippe aus Dresdener Pappe, Krippenaffenleuchter sowie eine seltene Ruinenkrippe. Ein Highlight ist die Hauskrippe des Couven Museums - eine Schenkung der Familie Schiffers. Die Figuren befinden sich vermutlich bereits seit rund 350 Jahren schon im Familienbesitz. Eintritt: bis einschl. 21 Jahren frei / Erwachsene 6,- € / ermäßigt 3,-



Hühnermarkt 17
52062 Aachen
Tel. 0241 / 432-4421
info@couven-museum.de
couven-museum.de

24.11.2023 - 04.02.2024
(24., 25., 31.12.2023 geschlossen)
Di – So und an Feiertagen 10 – 17 Uhr;
Mo geschlossen

11 INTERNATIONALES ZEITUNGSMUSEUM AACHEN



Seit vielen Jahren gestaltet die in Aachen geborene Bildhauerin Rosemarie Peter Weihnachtsplaketten aus Bronze und nimmt das Wunder der Heiligen Nacht, die Anbetung der Hirten, die Heiligen Drei Könige und andere Begebenheiten aus den Evangelien immer wieder künstlerisch neu in den Fokus. Peter ist seit 1975 als freischaffende Künstlerin tätig. Schwerpunkt ihres Schaffens sind besonders die regional und international anerkannten und hochgeschätzten Gestaltungen von Weihnachtskrippen für Kirchen. 1979 wurde sie dafür mit dem Krippenpreis des Bistums Münster ausgezeichnet. Eine Auswahl ihrer Plaketten sowie im Kontrast dazu volkstümliche Krippen- und Weihnachtsdarstellungen in Modellen, Reliefs und Pilgerabzeichen aus Wachs, Zinn und Gips präsentiert das IZM in Vitrinen im Foyer.



Pontstr. 13
52062 Aachen
Tel.: 0241 / 4324910
izm.de

Internationales
Zeitungsmuseum
STATION MEDIEN DER ROUTE CHARLEMAGNE

Di – So: 10 – 17 Uhr
(24., 25., 31.12.2023 geschlossen)

12 CITYKIRCHE ST. NIKOLAUS



Die Citykirche St. Nikolaus verfügt gleich über mehrere Krippen und Darstellungen der Geburt Christi. Links vor dem Eingang zur Anbetungskapelle ist die Geburt des Christkinds in traditioneller Weise dargestellt. In einem Dialog mit dem im Nazarener-Stil gehaltenen Altar der Heiligen Familie des bedeutenden Aachener Bildhauers Lambert Piedboeuf weist die Krippe auf die enge Verbindung von Geburt und Kreuz Christi hin. Die Aachener Künstlerin Christiane Magdsick hat sich darüber hinaus in einer zeitgenössischen Symbolkrippe, die am rechten Seitenaltar ergänzend zur herkömmlichen Krippe aufgebaut ist, mit dem Thema der Menschwerdung Gottes auseinandergesetzt. Lohnend ist auch ein Blick auf den linken Seitenaltar mit einer Weihnachtsdarstellung des 17. Jahrhunderts.



Fußgängerzone Großkölnstraße
An der Nikolauskirche 3
52062 Aachen
Tel. 0241 / 4011188
citykirche.de

kirche
Kirche für die Stadt e.V.

02.11.2023 - 2.2.2024
Tgl.: 9 – 19 Uhr
(Beachten Sie bitte die Homepage der Citykirche bzgl. Veranstaltungen, die eine Besichtigung beeinträchtigen können!)



ARMEN-SCHWESTERN VOM HEILIGEN FRANZISKUS



Die wunderschöne Krippe des Klosters ist das Werk einer der bedeutendsten Krippenkünstlerinnen der Region: die Kölnerin Lita Mertens. Sie lebte von 1878 bis 1978 und schuf für unzählige Kirchen im gesamten Rheinland Krippen, die nach ihren Entwürfen in Kevelaer oder Oberammergau geschnitzt wurden. Die so zarten wie ausdrucksvollen Gliederfiguren der Schervier Schwestern entstanden Anfang der 1950er Jahre. Wie bei allen Arbeiten Lita Mertens' stammen die aufwendigen Roben von der Künstlerin selbst. Sie tragen entscheidend zum Ausdruck der Figuren bei und sollten deswegen, wie im Falle dieser Krippe, unbedingt erhalten bleiben.



Elisabethstraße 19
52062 Aachen
Tel. 0241 / 47895
schervier-orden.de

14.12.2023 - 6.1.2024
Tgl.: 8 - 18 Uhr



HEILIG KREUZ KIRCHE



Die Krippe der Heilig-Kreuz-Kirche spiegelt die Geschichte der Pfarrei. Der alte, neugotische Altar des Gotteshauses wurde im Zweiten Weltkrieg weitgehend zerstört. Erhalten blieb jedoch ein Relief der Heiligen Familie, das von farbig gefasstem Maßwerk gerahmt wird. Wie eine Vision strahlt diese teilvergoldete Darstellung effektiv beleuchtet inmitten der großen Krippenlandschaft auf. Vollplastische Figuren aus Holz - unter ihnen die Heiligen Drei Könige - machen sich zum Jesuskind auf. Sie tun es wie die Menschen von heute, denen die Frohe Botschaft des Weihnachtsfestes vor allem in den Schilderungen des Neuen Testaments, aber auch in der Kunst begegnet.



Pontstr. 148
52062 Aachen
Tel. 0241 / 30562

franziska-aachen.de/gemeinden/hl-kreuz

**23.12.2023 -
Ende Januar 2024**
Tgl.: 9 - 18 Uhr



KREUZPUNKT



„Höhlenkrippe“ aus Tansania. Aus der riesigen, fast einen Meter hohen, Astgabel eines afrikanischen Rotholzbaumes schnitzte der Künstler vom Volk der Makonde eine einmalige Krippe. Maria und Josef sitzen mit dem Jesuskind geschützt wie in einer Grotte beisammen. Mit dabei in der vertrauten Runde Ochs und Esel. Die hoffnungsvolle Botschaft der Geburt Jesu strahlt durch drei große Öffnungen in die Welt hinaus und zieht Besucher an, Hirten, die Heiligen Drei Könige, die sich dem Neugeborenen neugierig und ehrfürchtig mit Geschenken nähern. Bei aller friedvollen Idylle bewegt den Künstler aber auch die Dramatik, die mit der Geburt Jesu einherging. Sozusagen im „Obergeschoss“ - in der rauen Wirklichkeit draußen - stellt er die Flucht der Hl. Familie nach Ägypten dar: Josef geleitet Maria und Jesus auf einem Esel in sichere Gefilde. Sehr eindrucksvoll, dass der Makonde-Künstler diese klassisch-christliche Figuren-Komposition mit einfachem Werkzeug aus einem einzigen Holzstück schnitzte.



Pontstraße 150
52062 Aachen

3.12.2023 - 7.1.2024
Krippe im Schaufenster
(Tag und Nacht einsehbar)



PAX-BANK EG



In Burkina Faso sind die Mehrheit der Einwohner Muslime. Ungefähr ein Fünftel der Burkiner sind Katholiken, was dem Großteil der Christen im Land entspricht. Aus dem westafrikanischen Staat stammt eine mehrteilige Krippe aus dunklem, glänzendem Palisanderholz, die durch den Künstler Condo Amara geschaffen wurde. Die Formen sind reduziert und verweisen auf die gesammelte, anbetende Körperhaltung der Menschen, die zum Jesuskind gekommen sind. Der neugeborene Heiland ruht auf einer flachen, schalenartigen Krippe. Damit erinnert die Darstellung an die Hostie, die während der Messe auf der Patene liegt, und unterstreicht, dass Jesus in der Eucharistie auch heute noch zu uns kommt. Die zwölfteilige Krippe kann bei Weltweit am Dom erworben werden. Mit dem Kauf unterstützen Sie die weltweiten Projekte der Träger.



Löhergraben 24
52064 Aachen



2.12.2023 - 6.1.2024
Mo - Do 9 - 12 Uhr



SENIORENZENTRUM FRANZISKUS- KLOSTER RAUM DER STILLE



Im „Raum der Stille“ des Seniorenzentrums Franziskuskloster wartet ab Heiligabend eine klassische Krippe auf Besucher. Die Figuren sind dem Stil von Lita Mertens, eine der bedeutendsten Krippenkünstlerinnen der Region, nachempfunden. Die Krippe ist für die Bewohner und Mitarbeiter des Seniorenzentrums in der Weihnachtszeit eine wichtige Anlaufstelle, zu der gerne Besuch geführt wird.



Paulusstraße 10
52064 Aachen
Tel. 0241/47890
schervier-altenhilfe.de



24.12.2023 - 6.1.2024
Tgl.: 11 - 18 Uhr



SENIORENZENTRUM FRANZISKUSKLOSTER KAPELLE



Der Kapellenraum des Franziskusklosters beherbergt eine anmutige Krippe von Lita Mertens. Die hölzernen Gliederfiguren erhalten ihre zarte und lebendige Wirkung durch die aufwendige Bekleidung, die die bekannte Kölner Künstlerin selbst fertigte. Zwischen dem 2. und 3. Advent beginnt die Gestaltung der Krippe mit adventlichen Bildern, die auf die Ankunft des Christuskindes verweisen. Nach guter alter Tradition erscheint das Weihnachtsbild mit dem Jesuskind in der Krippe dann zu Heiligabend.



Paulusstraße 10
52064 Aachen
Tel. 0241/47890
schervier-altenhilfe.de



24.12.2023 - 6.1.2024
Tgl.: 11 - 18 Uhr



KIND-JESU- KAPELLE



Wachs war im 19. und frühen 20. Jahrhundert ein sehr beliebtes Material für Krippen. Die Schwestern vom armen Kinde Jesus waren ausgesprochen bewandert in der Herstellung wächserner Figuren, die sie sogar international exportierten. Vor 130 Jahren schuf der Orden die Krippe, die in der Kind-Jesu-Kapelle zu sehen ist und durch die Wärme und Lebendigkeit der in Wachs modellierten Gesichter fasziniert. Ab dem 1. Adventssonntag sind Krippenbilder zu sehen; das Jesuskind wird zu Heiligabend in die Krippe gelegt.



Jakobstr. 19
52064 Aachen

3.12.2023 - 8.1.2024

Tgl.: 7 - 18 Uhr
(Anfragen Gruppen: 0173 / 9423211)



ST. JAKOB



Die Krippe der Pfarrkirche St. Jakob wurde mit ihren großen Figuren in den 1950er Jahren aus Holz geschnitzt. Besonders sehenswert sind das stattliche Kamel, die Heiligen Drei Könige aber auch das Jesuskind, das den Betenden die Arme entgegenstreckt. Das Krippenbild wird auch in diesem Jahr aus aktuellem Anlass zum Thema Frieden gestaltet. Sehenswert ist darüber hinaus das Marienfenster der Jakobskirche, das auch als „Weihnachtsfenster“ bezeichnet wird. Es befindet sich am rechten Seitenausgang der Kirche und zeigt die Verkündigung an Maria, die Geburt Jesu sowie die Anbetung der Könige.



Jakobstraße 145
52064 Aachen
pfarrei-sankt-jakob.de

10.12.2023 - 14.01.2024

Tgl. 10 - 18 Uhr (von der Pilgerkapelle aus zu sehen)
Vor und nach Gottesdiensten (So 11.45 Uhr / Fr 8.45 Uhr)
sowie am 24., 25., 26.12.2023 und an weiteren
Tagen kann die Krippe aus der Nähe besichtigt
werden. Bitte beachten Sie die Infos auf der
Homepage der Pfarrei St. Jakob.



BEERDIGUNGSMATERIALIEN DROSSARD



Die liebevoll mit Naturmaterialien dekorierte Krippe im Schaufenster des Beerdigungsinstituts Drossard wurde eigenhändig von Hans-Gerd Drossard geschaffen. Während eines Workshops beim Aachener Schreiner Gaspers goss Drossard unter Verwendung alter Modelle 1982 die Figuren der Heiligen Familie, die von den Weisen aus dem Morgenland aufgesucht wird. Sie stehen in einem Stall, in dem man auch Ochsen und Esel sowie einige kleine Schafe entdeckt. Das Fenster ist rund um die Uhr einsehbar.



Jakobstr. 100 - 102
52064 Aachen
Tel. 0241 / 35888
drossard.de

BEERDIGUNGSMATERIALIEN
DROSSARD

2.12.2023 - 7.1.2024



KINDERMISSIONSWERK „DIE STERNSINGER“



Wie einer der „Retablo“ genannten Altäre lateinamerikanischer Kirchen ist die Krippe aufgebaut, die im Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ steht. Die aus Gipsmasse hergestellten, buntbemalten Figuren des peruanischen Künstlers Maximiano Ochante Lozano drängen sich um das Jesuskind in landestypischer Kleidung. Die Heilige Familie und die Drei Könige hingegen sind in traditioneller Gewandung gezeigt, wie wir sie etwa auch aus europäischen Werken kennen. Darüber hinaus werden in unserem Foyer erstmals vier Diorama-Kästen zu sehen sein, in denen der Ursprung des Sternsingers, eine Krippenszene mit den Königen, Projektsituationen (Gesundheit, Bildung) und Sternsinger hier und heute dargestellt sind. Kinder sind eingeladen, auf eine spannende Detailsuche zu gehen.



 DIE STERNSINGER
KINDERMISSIONSWERK

4.12.2023 - 12.1.2024

Stephanstr. 35
52064 Aachen
sternsinger.de

Krippe auch bei Dunkelheit durch die Verglasung des Haupteingangs von außen gut sichtbar.
Mo - Do: 8.30 - 16.30 Uhr, Fr: 8.30 - 14.30 Uhr
Geschl.: 25.-26.12.2023, 1.1.2024



IBIS AACHEN MARSCHIERTOR



Dem Bau und der Präsentation von Krippen sind kaum Grenzen gesetzt! Hier wird eine „Glassturzrippe“ gezeigt. Solche Darstellungen bestehen aus einem Sockel, auf dem die Figuren platziert werden, geschützt durch eine gewölbte Glashaube. Bei dieser Krippe ist ein Stall aus Birkenästen zu sehen, in welchem die Heilige Familie Herberge gefunden hat. Maria hat nur Augen für das schlafende Kind, Josef drückt ergriffen die Hand an sein Herz, in der anderen hält er eine Laterne als Symbol für das Licht, das in die Welt gekommen ist. Die Krippe kann gegen eine Spende abgegeben werden.



ibis
AACHEN

Friedlandstraße 6-8
52064 Aachen
Tel. 0241 / 47880

2.12.2023 - 7.1.2024
Durchgehend geöffnet



MISSIO E. V.



Die missio-Hauskrippe ist aus poliertem Ebenholz und stammt aus Afrika. Sie wurde in der Tradition der Makonde geschnitten, die in Tansania leben und herausragende Kunsthandwerker sind. Die Makonde sind ein Volk, das sich immer wieder für Selbstbestimmung und den Erhalt der eigenen Kultur einsetzt. Die missio-Krippe konzentriert sich ganz auf die Figuren der Heiligen Familie, die um das Jesuskind herum in stiller Anbetung verharrt: Maria in eleganter seitlicher Sitzhaltung, Josef mit ehrfurchtsvoll an die Brust geführter Hand.



missio
glauben. leben. geben.

Anton-Kurze-Allee 4 - 6
52064 Aachen
Tel. 0241 / 750700

2.12.2023 - 14.1.2024
Mo - Do: 9 - 16 Uhr
Fr: 9 - 12 Uhr



BAHNHOFSSMISSION



Edel und ernst wirken die Figuren aus dunkelbraunem Piniensiroh, die auf den Philippinen mit liebevollem Detailreichtum geflochten wurden. Die Hände und andächtigen Gesichter sind aus Holz geschnitzt. So sehr sie räumlich um das Jesuskind angeordnet sind, so sehr scheinen sie auch in sich



selbst zu schauen, um dort der Frohen Botschaft zu begegnen, die uns zu Weihnachten verkündet wird. Mit dem Kauf der 27 cm hohen Figuren bei „Weltweit am Dom“ unterstützen Sie die Straßenkinderhilfe Kaibigan. Die Initiative kümmert sich um Kinder, die in philippinischen Slums prekären Lebensbedingungen sowie verschiedensten Formen der Gewalt ausgesetzt sind. **Die bis Mitternacht beleuchtete Krippe ist im Fenster rund um die Uhr einsehbar.**



Hauptbahnhof | Bahnsteig 1
52064 Aachen
bahnhofsmision.de

Öffnungszeiten Gastraum:
Mo - Fr: 12 - 16 Uhr



ST. BONIFATIUS



Eine durch Jahrzehnte hindurch gewachsene Krippe besitzt die Pfarrkirche St. Bonifatius. Die Heilige Familie wurde in den 1970er Jahren in der berühmten bayerischen Schnitzergemeinde Oberammergau gefertigt. Später kamen Figuren aus der Hand des Künstlers Hein Dreuw aus St. Bonifatius dazu. Er erstellte auch die Krippenaufbauten sowie den Stall und lehnte sich dabei an Dörfer an, wie man sie in der Eifel findet. Im Vorraum der Kirche können Besucher eine kleine Ausstellung mit Krippen aus Afrika und Südamerika besuchen.



Mataréstr. 10
52078 Aachen
Tel. 0241 / 59292

21.12.2023 - 2.2.2024
So: 9 - 12.30 Uhr
(Weitere Termine: 0241 / 59292)



ST. DONATUS



Zu den größten Krippen in Aachen gehört die „Brander Bürgerkrippe“, die ausschließlich durch Spenden finanziert wurde. Die Köpfe, Hände und Füße der zahlreichen, ausdrucksstarken Figuren wurden von Künstlern aus Oberammergau geschnitzt. Frauen aus der Gemeinde entwarfen und nähten die Bekleidung. Während der Ausstellungszeit wird das Krippenbild insgesamt sechsmal verändert. Jeden Mittwoch gibt es eine neue Szene aus der Weihnachtserzählung. Auf der Internetseite der Kirchengemeinde sind Bilder und Videos der Krippe zu finden.



Hochstr. 6
52078 Aachen-Brand
Tel. 0241 / 526210
st-donatus.de

2.12.2023 - 29.12.2023
Mo - So: 10 - 20 Uhr (bis Weihnachten)
Mo - Sa: 10 - 18.30 Uhr (ab Weihnachten)
So: 12 - 17 Uhr (ab Weihnachten)



ST. SEVERIN



Die Krippe aus dem Jahre 1906 besteht aus einem Stall mit 19 Gliederfiguren und 10 Tieren. Köpfe, Hände und Füße der bekleideten Figuren mit einer Höhe von 70-100 cm sind aus sehr seltenen ansprechend farbigen Wachsteilen gestaltet. Jede Woche wird ein anderes Bild mit Szenen aus der Kindheitsgeschichte des Heiligen Evangelisten Lukas dargestellt. Es werden auch Figuren aus der Krippe St. Barbara zu sehen sein. Aus Sicherheitsgründen wird der Kirchenraum videoüberwacht!



Kirchweidweg 21
52080 Aachen-Eilendorf
Tel. 0241 / 9972890
pfarramt@st-severin-eilendorf.de

28.11.2023 - 4.2.2024
Mo - Sa 9 - 17 Uhr
So nach dem Gottesdienst
um 11.15 Uhr bis 17 Uhr



FERNMELDEMUSEUM AACHEN



Eine große bunte Krippe aus Keramik erwartet die Besucher des Fernmeldemuseums direkt im Eingang zum Museumssaal auf einem Tisch. Die Figuren stammen aus Peru und wurden mit liebevollen Details gestaltet. Maria und Joseph knien an der Krippe bei dem Kinde. Zwei Hirten sind mit ihren Schafen gekommen und bringen einen Hahn und ein Lamm als Geschenke mit. Auch die Heiligen Drei Könige sind dem Stern zur Krippe gefolgt und bieten ihre kostbaren Gaben Gold, Weihrauch und Myrrhe dar.



Am Gut Wolf 9a
52070 Aachen
Tel. 0241 / 919 11 48

fernmeldemuseum-aachen.de

4.12.2023 - 7.1.2024

Mo: 11 - 14 Uhr



AUSSENKRIPPE AACHEN-HAAREN



Die fast lebensgroße Außenkrippe der Haarener Künstlerin Berta Kals erinnert mit ihrer schlichten Darstellung an traditionelle Bretterkrippen. Sie wurde aus einfachen Holzplatten herausgesägt und farbig gefasst. Die Krippe steht für den Schutzraum, den eine Familie im Idealfall darstellen sollte. Sie erinnert damit auch an die vielen Familien, die in der heutigen Zeit zerbrechen und diesen Schutzraum nicht aufrechterhalten können. **Die Besichtigung ist rund um die Uhr möglich.**



Standort auf der Grünfläche
vor dem Versicherungsbüro Jörn Heiliger
Alt-Haarener Straße 63
52080 Aachen-Haaren

2.12.2023 - 2.2.2024



SENIORENZENTRUM AM HAARBACH



In der Eingangshalle des Seniorenzentrums am Haarbach wird eine Heilige Familie der bekannten Aachener Krippenkünstlerin Berta Kals aufgestellt. Kals gestaltete u. a. den Brunnen an St. Germanus in Aachen-Haaren sowie die Außenkrippen in Aachen-Haaren und Verlautenheide. International bekannt und mit Preisen ausgezeichnet wurden die zeitkritischen Tonkrippen von Kals, in denen sie Krieg und Gewalt, Armut, Ungerechtigkeit und Umweltzerstörung immer wieder in den Kontext der weihnachtlichen Friedensbotschaft setzt.



Haarbachtalstraße 14
52080 Aachen-Haaren

2.12.2023 - 6.1.2024



SOZIALPROJEKTE AACHEN-NORD AHA100



Die große, neugotische Kirche St. Elisabeth prägt mit ihrem markanten Turm die Stadtsilhouette und begrüßt alle, die mit dem Auto in Aachen ankommen. Das 1901 vom Kölner Architekten Eduard Endler erbaute Gotteshaus wurde in den 2010er Jahren profaniert. Die Krippe der Gemeinde mit ihren ca. 1 m hohen, beweglichen und bekleideten Holzfiguren, zu denen auch ein besonders schöner, großer Esel gehört, ist im Schaufenster der Sozialprojekte Aachen-Nord AHA100 zu bewundern. Ein Ort, der für das Arbeitslosenprojekt AHA 100 besonders passend ist: Jesus kommt mit dieser Krippe zu den Armen. Die Krippe ist bis Mitternacht beleuchtet, das Fenster rund um die Uhr einsehbar.



Alt-Haarener- Straße 171
52080 Aachen

2.12.2023 - 6.1.2024



ST. APOLLONIA



St. Apollonia verfügt über eine ausdrucksvolle Krippe in typisch nieder-rheinischem Stil. Die Figuren sind aus Holz und beweglich. Aufgestellt werden sie in einer mit großer Liebe zum Detail gestalteten Landschaft aus Naturmaterialien. Die Krippe in St. Apollo-nia zeigt verschiedene Stationen.



Apolloniaweg 10
52080 Aachen-Eilendorf
Tel. 0241 / 9972890

24.12.2023 - 9.1.2024
Di & Do: 17.30 - 19 Uhr
So: 10 - 17 Uhr



AUSSENKRIPPE VERLAUTENHEIDE



Die in Steckenborn geborene Künstlerin Berta Kals erlangte durch ihre Krippendarstellungen, die sich kritisch mit dem Zeitgeschehen und gesellschaftlichen Fragen auseinandersetzen, Bekanntheit. Die Außenkrippe mit ihren fast lebensgroßen Figuren zeigt das Ideal der Familie als Schutzraum, in dem Geborgenheit herrscht - auch als Hinweis auf die vielen Familien, die heute an diesem Ideal scheitern. Für ihre Arbeiten wurde Kals mehrfach mit Preisen ausgezeichnet. **Die Besichtigung ist rund um die Uhr möglich.**



Standort auf dem Platz vor der Sparkasse
Verlautenheidener Straße 98
52080 Aachen

XXX



ST. JOHANN BAPTIST



Die große Barockkirche St. Johann Baptist schaut als ehemalige Stiftskirche auf eine über tausendjährige Geschichte zurück. Ihre Krippe mit beweglichen, etwa 80 cm großen Figuren, die 1980 vom Künstler Ulrich Schnitzler aus einer besonderen Wachsmischung modelliert und farbig gefasst wurde, stellen sich in eine lange Aachener Tradition: Schnitzler war seit seiner Jugend fasziniert von einer Wachskrippe der Schwestern vom armen Kinde Jesus. Im Laufe vieler Jahre eignete er sich die traditionellen Techniken an, um aus dem empfindlichen Material Figuren herstellen zu können. Nach dem Tod Schnitzlers führt sein Sohn, der eine Eifel-Imkerei betreibt, die Arbeit seines Vaters fort und restauriert darüber hinaus historische Wachskrippen.



St. Johann 2
52066 Aachen
Tel. 0241 / 961010

18.12.2023 - 1.1.2024
Mo -So: 10 - 17 Uhr
Gottesd.: Mi & Sa, 18 Uhr



ST. MICHAEL



In verschiedenen Bildern schildert die prachtvolle Krippe in der barocken Michaelskirche die gesamte Weihnachtsgeschichte. Im Advent sieht man die Verkündigung an Maria durch den Erzengel Gabriel. Vor Weihnachten steht die Herbergssuche im Fokus. Die Geburt Jesu ereignet sich in einer monumentalen, antikisierenden Architektur. Am 6. Januar besuchen die Heiligen Drei Könige das Jesuskind, das im Anschluss mit Maria und Josef nach Ägypten flieht. Die aus Zirbelholz geschnitzten Figuren stammen von Andreas Demetz aus dem Grödner Tal in Südtirol. Sie wurden der Gemeinde von der Familie Thouet aus Dankbarkeit für die Geburt ihrer gesunden Kinder gestiftet. Die Krippenlandschaft wurde vom ehemaligen Bühnenbildner Michael Stevens, die aufwendigen Kleider der Figuren von der Kostümbildnerin Burga Becker gestaltet.



Michaelsbergstr. 17
52066 Aachen-Burtscheid
Tel. 0241 / 961010

2.12.2023 - 11.1.2024
Tgl.: 10 - 17 Uhr
Gottesd.: Fr, 18 Uhr | So, 19 Uhr

37

ST. GREGORIUS



Die schöne Krippe in St. Gregorius wurde 1934 vom bayerischen Künstler Otto Zehentbauer geschnitzt, von dem auch die Figuren der Krippe im Aachener Dom stammen. Die Gliederfiguren sind mit handgeschnitzten Köpfen und Händen etwa 60 cm hoch und liebevoll bekleidet. Der Stall besteht aus einer Bretterwand, ein „Strohkorb dient als Krippe – ein interessanter Kontrast zu der modernen Kirche, die Stefan Leuer in den 1960er Jahren als parabelförmigen Stahlbeton-Raum plante.



Am Chorusberg 3a
52076 Aachen
Tel. 0241 / 961010

23.12.2023 - 11.1.2024

Tgl.: 10 - 18 Uhr

Messe: Do, 18 Uhr | So, 11.15 Uhr

38

BENEDIKTINERABTEI
KORNELIMÜNSTER

Nicht zu verwechseln mit der altehrwürdigen Reichsabtei Kornelimünster, die mit ihren Tuchreliquien in enger Beziehung zur Aachener Heiligtumsfahrt steht, stammt die heutige Benediktinerabtei Kornelimünster aus dem frühen 20. Jahrhundert. Die Klosterkirche aus den 1950er Jahren ist ein schlichter, großzügiger Bau. Dort zeigen die Benediktiner eine Krippe, die sich auf wenige Figuren konzentriert. Sie wurden dem Kloster von einem Priester vermacht, der sie seinerzeit aus Privatmitteln für seine Pfarrkirche angeschafft und in die Pensionierung mitgenommen hatte. In Kornelimünster versucht man, die adventliche Dekoration soweit möglich als Rahmen der Figuren einzubeziehen, sodass sich die Krippenszene jedes Jahr ein wenig gewandelt präsentiert.



Oberforstbacherstr. 71
52076 Aachen-Kornelimünster
Tel. 02408 / 3055

24.12.2023 - 2.2.2024

Tgl.: 7 - 20 Uhr

Gottesd.: Mo - Fr, 18 - 19 Uhr |
Sa, 11.30 - 12.30 Uhr & 17.30 - 18.30 Uhr |
So, 10.30 - 11.30 Uhr & 17.30 - 18.30 Uhr

39

HERZ JESU



In der prächtigen, neoromanischen Herz-Jesu-Kirche, die auch als Frankenberger Dom oder als „Öcher Sacre Cœur“ bezeichnet wird, steht eine Krippe der Schnitzerei Klucker, deren Figuren 1 m hoch sind. Ihre ausdrucksvollen Gesichter sind genauso beeindruckend wie die prächtigen Gewänder der Heiligen Drei Könige. Im Lauf der Advents- und Weihnachtszeit zeigt Herz-Jesu verschiedene Szenen der Heilsgeschichte wie die Verkündigung, die Geburt Jesu oder die Anbetung der Heiligen Drei Könige in wechselnden Bildern. **Am vierten Adventswochenende lädt die Gemeinde darüber hinaus zu ihrer alljährlichen Krippen-Ausstellung, auf der circa 60 unterschiedliche Krippen von Gemeindegliedern zu sehen sind.**



Viktoriallee 55
52066 Aachen-Burtscheid
Tel. 0241 / 961010

18.12.2023 - 11.1.2024

Tgl.: 10 - 17 Uhr

Gottesd.: Mo, 18 Uhr | So, 9.45 Uhr

40

STAUDENGÄRTNEREI
GREEN GLOBE

Zu seiner großen Krippe im orientalischen Stil wurde der ehemalige Lehrer für Sonderpädagogik Hubert Kremer in Bozen inspiriert. In der aufwendigen Stadtlandschaft mit Palmen, Tieren und sogar einem Bachlauf stehen Figuren des bekannten spanischen Figuristen Jesús Grifán aus Murcia. Die Krippe fand zunächst noch im Wohnzimmer Platz. Seit einigen Jahren baut Kremer sie in der Garage seines Sohnes auf, wo sie in der Auffahrt der Staudengärtnerei Green Globe angesehen werden kann. Zu den Öffnungszeiten begleiten Aufnahmen gregorianischer Gesänge der Mönche aus „Santo Domingo de Silos“ die zu den Öffnungszeiten beleuchtete Krippenszene. Für besseren Einblick stehen kleinen Besuchern Trittleitern und pädagogisches Material zur Verfügung, welches das Krippenschauen vertieft.



Von-Goerschen-Str. 49
52146 Würselen

greenglobe-sammlungen.de

Mo & Fr: 18 - 21 Uhr

Sa & So: 10 - 21 Uhr

(Abweichungen am Wochenende
möglich. Bei langer Anfahrt vorheriger
Anruf ratsam: 0172 / 2692058)

41

ST. WILLIBRORD WÜRSELEN-EUCHEN



Die Aneher Schwestern vom Armen Kinde Jesus exportierten ihre wächsernen Krippenfiguren seinerzeit sogar in die Neue Welt. Bei der um 1920 entstandenen Krippe in St. Willibrord bleibt die Herkunft allerdings im Dunkeln. Wie bei anderen Wachsrippen bestehen die Körper der Figuren aus Holzgerüsten und Drahtgeflecht. Die sichtbaren Teile sind in einer Mischung aus Bienenwachs und Stearin modelliert. Die aktuelle Bekleidung wurde zu Beginn der 1990er Jahre geschaffen. Stimmungsvoll wird die Szenerie von einem Hirten mit seiner Laterne beleuchtet. In St. Willibrord ist es Tradition, das Jesuskind zu Heiligabend in das strohgefüllte Taufbecken zu legen, um das sich die Figuren sammeln. Damit verweist die Gemeinde auf Jesus als das Wasser des Lebens.



Euchener Straße 38
52146 Würselen-Euchen

10.12.2023 - 17.1.2024
Mo - So: 10 - 16 Uhr

42

KLOSTER BROICH



Die Krippe wird in der Kapelle von Kloster Broich aufgestellt. Der Zugang erfolgt über flache Stufen (Handlauf vorhanden). Es handelt sich um ca. 80 cm große, bekleidete Figuren, die um 1973 in Kevelaer erworben wurden. Zu den Figuren passend wurde nachträglich ein großer rustikaler Stall angefertigt, der sich in die heimatisch-bäuerliche Krippenlandschaft einfügt. Als Besonderheit hält am Dreikönigstag der Hl. Josef das Kind in den Armen, während die Heiligen Drei Könige es anbeten.



Broicher Straße 103
52146 Würselen
Tel. Küsterin: 02403/23517
Tel. Krippenteam Kloster Broich:
02405/455887

24.12.2023 - 2.2.2024
So nach den Gottesdiensten von
9.30 Uhr bis 17 Uhr
24.12.2023 - 7.1.2024 von 10 - 17 Uhr

43

ST. MARIÄ EMPFÄNGNIS, MARIADORF



Eine Krippe mit bekleideten Gliederfiguren aus Kevelaer erwartet die Besucherinnen und Besucher in der schlicht wiederaufgebauten Kirche St. Mariä Empfängnis. Die Figuren sind ca. 80 cm groß, wurden 1975 für die Gemeinde gekauft, 2013 restauriert und neu bekleidet. Seitdem tragen die Heiligen drei Könige schwere Roben in satten Farben. Sie treten in einen Dialog mit den kräftigen Tönen der abstrakten Fensterkompositionen von Johannes Beeck, mit denen die Kirche in den 1960er Jahren ausgestattet wurde. Ein zufriedenes dreinblickendes Dromedar begleitet sie auf ihrem Weg zum Jesuskind.



Marienstr. 15
52477 Alsdorf-Mariadorf,
Tel. 02404 / 97041

2.12.2023 - 2.2.2024
Besichtigungszeiten nach
den Gottesdiensten
17.12./26.12.2023 15 - 17 Uhr
1.1./7.1.2024 15 - 17 Uhr

44

ST. LUCIA BROICHWEIDEN



St. Lucia verfügt seit Jahrzehnten über eine „Erzählkrippe“ mit sich wandelnden Krippenbildern. An den Adventssonntagen nehmen diese durch Beleuchtung, Bekleidung oder Requisiten Bezug auf das Sonntagsevangelium oder aktuelle Themen. Dadurch wird das Krippenbild, das zu Weihnachten gezeigt wird, immer anders vorbereitet und kommentiert. Erläuterungen hierzu gibt es bei den Adventsmeditationen (Mitt. 20.30 Uhr). Die Kirche ist täglich über den Seiteneingang geöffnet. Der Gemeindeausschuss St. Lucia und das Krippenbauteam freuen sich über Ihren Besuch.



Luciastr. 2
52146 Würselen

3.12.23 - 7.1.24
Gottesdienst: Sa 17.30 Uhr



ST. MATTHIAS IN KOHLSCHIED-BERENSBERG



Die Krippe der neoromanischen Backsteinkirche St. Matthias entstand in den Vierzigerjahren des letzten Jahrhunderts. Der Bildhauer Johann Müllender schnitzte die wichtigsten Figuren, die durch ihre ausdrucksstarke, strenge Linienführung einnehmen, bevor er bei der Evakuierung Aachens umkam. Die Krippe wurde später erweitert. Auffällig ist die große Anzahl Tiere, zu deren Finanzierung Kinder der Gemeinde beitrugen. Der wurmstichige Stall wurde in den 1980er Jahren originalgetreu ersetzt. Seitdem besitzt die Krippe auch einen Engel - die einzige mit Stoff bekleidete Figur des Ensembles. Vor der Skulptur des Kirchenpatrons aufgebaut, der nachdenklich die Szenerie zu betrachten scheint, nimmt die Krippe auch die Nachfrage Jesu in den Blick.



17.12.2023- 4.2.2024

Berensberger Str. 34

Tgl. geöffnet: 9 - 18 Uhr

52134 Herzogenrath

Gottesdienste: So 9.30 Uhr / 4. So im Monat

christus-unser-friede.de

11 Uhr (Ungarische Gemeinde)



ST. MARIÄ HEIMSUCHUNG, KOHLSCHIED



Die 1953 vollendete Kämpchener Kirche St. Mariä Heimsuchung mit der charakteristischen Fensterrose lehnt sich in ihrer Formgebung an einem Bergwerkstollen an. Die Kirche erhielt bereits im Jahre 1954 ihre Krippe. Die Figuren wurden in Oberammergau gekauft. Die Heilige Familie, die Heiligen Drei Könige und die Hirten sind ca. 85 cm groß, aus Holz geschnitzt und mit beweglichen Gelenken versehen. Die Gewänder wurden von Franziskanerinnen mit Unterstützung des Paramentenvereins der Gemeinde gefertigt. Für das Jesuskind sammelten die Kinder der Gemeinde. Die Kirche öffnet eine halbe Stunde vor den Gottesdiensten. Tagsüber ist die Krippe über die Tageskapelle zu betrachten. Informieren Sie sich über Sonderöffnungszeiten bitte auf der Webseite der Gemeinde oder dem Pfarrbrief.



16.12.2023 - 7.1.2024

So - Do: 9 - 19 Uhr | Fr: 18 - 19 Uhr

Sa: 17.30 - 19 Uhr Gottesd.: Fr, 18.30 Uhr |

Sa, 18 Uhr | So, 10.30 Uhr (Afrikanische Gemeinde)

(Informieren Sie sich über Sonderöffnungszeiten

bitte auf der Webseite der Gemeinde.)

Josef-Lambertz-Str. 72

52134 Herzogenrath

christus-unser-friede.de



ST. KATHARINA, KOHLSCHIED



Die wegen ihrer Größe auch „Kohlscheider Dom“ genannte Katharinenkirche ist ein Musterbeispiel klassizistischer Sakralarchitektur in der Region. Nach der Jahrtausendwende wurde eine neue Heilige Familie, ein Hirte, ein Hund, ein Esel und sechs Schafe aus Kevelaer für die Krippe angeschafft, die Hermann Pier 1957 geschaffen hatte. Da das Gesamtbild in den Augen des Krippenbau-Teams nicht mehr zusammenpasste, wurden 2021 aus Italien neue Könige, eine Hirtenfamilie und der Engel in Italien besorgt. Jedes Jahr werden mehrere Bänke aus dem Mittelschiff geräumt. Dadurch wird Platz geschaffen, um sich zu Jesus Christus auf den Weg machen zu können. An den Adventssonntagen führen wechselnde Bilder zur Krippe hin. **Dienstags (20.30 Uhr) gibt es einen adventlichen Impuls mit Gebet und musikalischer Begleitung. Die traditionelle Krippe ist ab Heiligabend zu sehen.**



Markt 3

52134 Herzogenrath

Tel. 02407 / 90840

christus-unser-friede.de

3.12.2023 - 7.1.2024

Mo - So: 9 - 19 Uhr

Gottesd. Mo, 9 Uhr | So, 10 Uhr



ST. MARIÄ VERKÜNDIGUNG KOHLSCHIED-BANK



Die 2017 umgebaute Kirche St. Mariä Verkündigung ist ganz auf den Altarraum und das darüber aufragende Kreuz ausgerichtet. Da die 1958 in Oberammergau angeschaffte Krippe im heimatlichen Stil nicht mehr in gutem Zustand war, wurde sie 2021 durch Krippenfiguren von Hermann Pier aus St. Katharina in Kohlscheid-Mitte ersetzt. Die Gewänder dieser beweglichen, aus unterschiedlichen Hölzern geschnitzten Figuren wurden vom Paramentenverein der Gemeinde St. Katharina gefertigt. Die im Schaufenster des Foyers aufgestellten Figuren werden abends angestrahlt und können rund um die Uhr angesehen werden. Seit Weihnachten 2022 hat die Banker Kirche eine kleine zweite Krippe, die ursprünglich für die Werktagkapelle von St. Katharina Kohlscheid angeschafft worden war.



Große Krippe im Schaufenster des Foyers:

17.12.2023 - 7.1.2024 (Krippe rund um die Uhr einsehbar)

Kleine Krippe in der Kirche: 24.12.2023 - 7.1.2024

(Nur während der Gottesdienstzeiten zu sehen)

Kirchweg 4

52134 Herzogenrath

christus-unser-friede.de

Gottesd.: 2. & 4. So im Monat, 11.30 Uhr/Di, 18.30 Uhr



ST. BARBARA, KOHLSCHIED-PANNESHEIDE



In St. Barbara, einer schlichten Kirche von 1929, die in den Achtzigerjahren umgestaltet wurde, findet sich ein schönes Beispiel für die gewachsene Geschichte vieler Kirchen- und Hauskrippen. Das ursprüngliche Ensemble bestand aus Figuren, die im bayerischen Oberammergau erstanden wurden. Durch den anhaltenden Gebrauch hatte sich der Zustand der Krippe im Laufe der Zeit derart verschlechtert, dass vor einem Vierteljahrhundert entschieden wurde, in Kevelaer eine neue Krippe zu erwerben. Unter den neuen, 80 cm hohen Figuren finden sich aber weiterhin Hirten der alten Krippe, die sich harmonisch einfügen. In der Adventszeit werden zu den Sonntagsevangelien das passende Krippenbild gezeigt. Ab Heiligabend kann man dann die eigentliche Krippe sehen. Der Eingangsbereich mit Marienkapelle der Kirche ist tagsüber für Gläubige und Besucher geöffnet, sodass die Krippe betrachten werden kann. Bitte dazu den Lichtschalter betätigen!



2.12.2023 - 2.2.2024

Haus-Heyden-Str. 358
52134 Herzogenrath
Tel. 02407 / 90840
christus-unser-friede.de

Mo - So: 9 - 17 Uhr

Gottesd.: 1. & 3. So im Monat, 11 Uhr
Bitte informieren Sie sich über Sonderöffnungen
auf der Webseite oder aus dem Pfarrbrief.



WALTER-HECKMANN AWO SENIOREN- UND SOZIALZENTRUM HERZOGENRATH



Den Entwurf für den Krippenstall des Senioren- und Sozialzentrums lieferte Haustechniker Norbert Biermann. Der Würselener Krippenbauer Peter Thelen setzte ihn um. Die beweglichen und bekleideten, bis zu 60 cm großen Figuren stammen aus der Marienwallfahrtsstadt Kevelaer. Zu ihnen gehören die Heilige Familie, drei Hirten, Junge und Mädchen, ein Engel, die drei Könige und ein Kameltreiber mit Kamel. Dazu kommen Schafe, Hühner, Ochs und Esel, ein Eichhörnchen und eine Maus. Die Maus spielt eine kleine Hauptrolle in der Krippe: Jeden Tag wird sie neu versteckt, sodass sie zur Freude von Bewohnern und Besuchern des Hauses gesucht und gefunden werden kann. Der leuchtende Bethlehem-Stern spende der Mitarbeiter Michael Offermann. Besucher melden sich bitte am Empfang. Mittwochs und sonntags findet von 15.00 - 17.00 Uhr die Cafeteria im Haus statt.



2.12.2023 - 7.1.2024

Marie-Juchacz-Straße 4
52134 Herzogenrath
Tel. 02406/860

Mo - Fr: 8-19 Uhr

Wochenende und feiertags: 9-18.45 Uhr



SINT-PAULUSKERK (PAULUSKIRCHE), VAALS NL



Die schöne, neugotische Pauluskirche im niederländischen Vaals verfügt über eine große, nostalgische Krippe aus traditionellen Wachsfiguren, die in den 1980er Jahren von Klosterschwestern im belgischen Küstenort Blankenberg gefertigt wurden. Die Schwestern statteten die Figuren mit aufwendigen Perücken und im Falle der Heiligen Drei Könige mit prachtvollen Roben aus. Nach guter Tradition wird das Jesuskind in der Pauluskirche erst während der Mitternachtsmesse zu Heiligabend in die Krippe gelegt. In der großen Landschaft, die mit Naturmaterialien ausgeschmückt ist, kommen auch ein paar Hirsche sowie ein monumentales Kamel zur Heiligen Familie. Vor allem für Kinder ein Erlebnis.



Kerkstraat 27 A
6291 Vaals
NIEDERLANDE
Tel. +31 43 /3061323

25.12.2023 - 2.2.2024

Adventliche Krippenbilder
Ab 25.12.2023 Jesuskind in der Krippe



ST. ROCHUS, HAUSET BE



Im belgischen Hauset verfügt die Pfarrkirche St. Rochus seit 1995 über eine Krippe, die wegen ihrer niedrigen Bauhöhe gerade bei Kindern sehr beliebt ist. Die Figuren der Krippe stammen wohl aus dem Rheinland und wurden im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts aus Gips gefertigt. Sie werden erst am 22. Dezember in die Krippe gesetzt, die liebevoll mit Naturmaterialien und Pflanzen gestaltet wird. Vorher (ab dem 7. Dezember) laden eine illustrierte Texttafel im leeren Krippenstall die Betrachter dazu ein, sich auf das kommende Weihnachtsfest zu besinnen und einzustimmen. Text/Foto/Illustration entstammen der Regionalkünstlerin Ullrike Steinemer und wurden durch Robert Paasch in Szene gesetzt. Lassen Sie sich überraschen.



Kirchstraße 92,
4730 Hauset
BELGIEN

**Mitte Dezember 2023
bis Ende Januar 2024**



LISTE DER STATIONEN IM AACHENER KRIPPENWEG 2023

- 1 **Aachener Dom**, Domhof 1, 52062 Aachen
- 2 **Rathaus der Stadt Aachen**, Markt, 52062
- 3 **Elisengalerie**, Friedrich-Wilhelm-Platz 5-6, 52062
- 4 **Aachener Bank**, Theaterstraße 5, 52062 Aachen
- 5 **St. Foillan**, Ursulinerstraße 1, 52062 Aachen
- 6 **Printen Klein**, Krämerstraße 12, 52062 Aachen
- 7 **Generalvikariat Aachen**, Klosterplatz 7, 52062 Aachen
- 8 **Weltweit am Dom**, Münsterplatz 28, Domhof 1a, 52062 Aachen
- 9 **DomShop**, Johannes-Paul-II.-Straße 13, 52062 Aachen
- 10 **Couven-Museum**, Hühnermarkt 17, 52062 Aachen
- 11 **Internationales Zeitungsmuseum Aachen**, Ponsstraße 13, 52062 Aachen
- 12 **Citykirche St. Nikolaus**, An der Nikolauskirche 3, 52062 Aachen
- 13 **Armen-Schwestern vom Heiligen Franziskus**, Elisabethstraße 19, 52062
- 14 **Heilig Kreuz Kirche**, Pontstraße 148, 52062 Aachen
- 15 **Kreuzpunkt**, Pontstraße 150, 52062 Aachen
- 16 **Pax-Bank**, Löhergraben 24, 52064 Aachen
- 17 **Seniorenzentrum Franziskus kloster - Raum der Stille**, Paulusstraße 10, 52064 Aachen
- 18 **Seniorenzentrum Franziskus kloster - Kapelle**, Paulusstraße 10, 52064 Aachen
- 19 **Kind-Jesu-Kapelle**, Jakobstraße 19, 52064 Aachen
- 20 **St. Jakob**, Jakobstraße 145, 52064 Aachen
- 21 **Beerdigungsinstitut Drossard**, Jakobstraße 100-102, 52064 Aachen
- 22 **Kindermissionswerk „Die Sternsinger“**, Stephanstraße 35, 52064 Aachen
- 23 **IBIS Aachen Marschierort**, Friedlandstraße 6-8, 52064 Aachen
- 24 **missio e. v.**, Anton-Kurze-Allee 4-6, 52064 Aachen
- 25 **Bahnhofsmmission**, Hauptbahnhof, Bahnsteig 1, 52064 Aachen
- 26 **St. Bonifatius**, Mataréstraße 10, 52078 Aachen
- 27 **St. Donatus**, Hochstraße 6, 52078 Aachen-Brand
- 28 **St. Severin**, Kirchweidweg 21, 52080 Aachen-Eilendorf
- 29 **Fernmeldemuseum**, Am Gut Wolf 9a, 52070 Aachen-Haaren
- 30 **Außenkrippe Aachen-Haaren**, Alt-Haarener-Straße 63, 52080 Aachen-Haaren
- 31 **Seniorenzentrum am Haarbach**, Haarbachtalstraße 14, 52080 Aachen-Haaren
- 32 **Sozialprojekte Aachen-Nord-AHA100**, Alt-Haarener-Straße 171, 52080 Aachen-Haaren
- 33 **St. Apollonia**, Apolloniaweg 10, 52080 Aachen-Eilendorf
- 34 **Außenkrippe Verlautenheide**, Verlautenheidener Straße 98, 52080 Aachen-Verlautenheide
- 35 **St. Johann Baptist**, St. Johann 2, 52066 Aachen-Burtscheid
- 36 **St. Michael**, Michaelsbergstraße 17, 52066 Aachen-Burtscheid
- 37 **St. Gregorius**, Am Chorusberg 3a, 52076 Aachen-Steinebrück
- 38 **Benediktinerabtei Kornelimünster**, Oberforstbachstraße 71, 52076 Aachen-Kornelimünster
- 39 **Herz Jesu**, Viktoriaallee 55, 52066 Aachen-Burtscheid
- 40 **Staudengärtnerei Green Globe**, Von-Goerschen-Straße 49, 52146 Würselen
- 41 **St. Willibrord**, Euchener Straße 38, 52146 Würselen-Euchen
- 42 **Kloster Broich**, Broicher Straße 103, 52146 Würselen
- 43 **St. Mariä Empfängnis**, Marienstraße 15, 52477 Alsdorf-Mariadorf
- 44 **St. Lucia**, Luciastraße 2, 52146 Würselen
- 45 **St. Matthias**, Berensberger Straße 34, 52134 Herzogenrath
- 46 **St. Mariä Heimsuchung**, Josef-Lambertz-Straße 72, 52134 Herzogenrath
- 47 **St. Katharina**, Markt 3, 52134 Herzogenrath
- 48 **St. Mariä Verkündigung**, Haus-Heyden-Straße 48, 52134 Herzogenrath
- 49 **St. Barbara**, Haus-Heyden-Straße 358, 52134 Herzogenrath
- 50 **Walter-Heckmann AWO Senioren- und Sozialzentrum Herzogenrath**, Marie-Juchacz-Straße 4, 52134 Herzogenrath
- 51 **Sint-Pauluskerk**, Kerkstraat, 27 A, 6291 Vaals (NL)
- 52 **St. Rochus**, Kirchstraße 92, 4730 Hauset (BE)



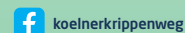
FOLGET DEM STERN!

28. KÖLNER KRIPPENWEG

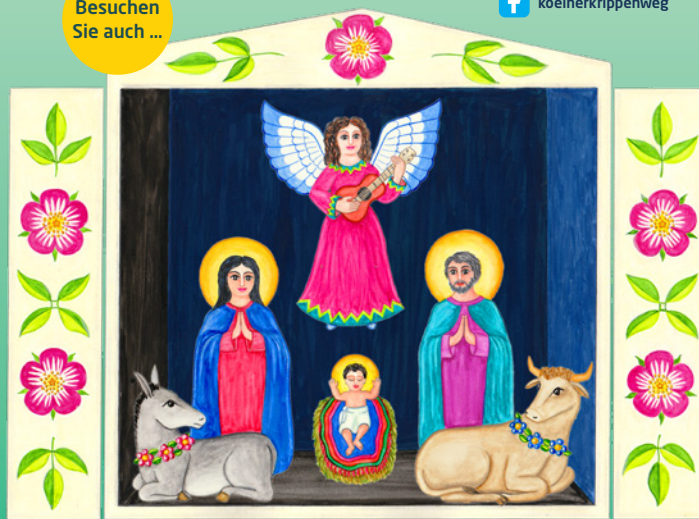
27. November 2023 bis 6. Januar 2024

Individuelle und öffentliche Krippenführungen!

Mehr Infos unter: Tel. +49 (0)221 677 87 27 0



Besuchen Sie auch ...



BILDNACHWEIS

- S. 2 Carl Brunn
- S. 3 Bistum Aachen
- S. 7 Peter Miranski

Stationen (nach Nummern)

- 1 Domkapitel Aachen / Andreas Steindl
- 2 Thomas Bürgerhausen
- 3 Caroline Weber
- 4 Caroline Weber
- 5 Pfarrbüro Franziska von Aachen
- 6 Printen Klein
- 7 Thomas Bürgerhausen
- 8 Thomas Bürgerhausen
- 9 DomShop
- 10 Couven-Museum Aachen
- 11 Caroline Weber
- 12 Citykirche St. Nikolaus
- 13 ANS Schervier-Orden
- 14 Rolf Igel
- 15 Rolf Igel
- 16 Thomas Bürgerhausen
- 17 ANS Schervier-Orden
- 18 ANS Schervier-Orden
- 19 Peter Miranski
- 20 Thomas Bürgerhausen
- 21 Caroline Weber
- 22 Thomas Bürgerhausen
- 23 Caroline Weber
- 24 Missio Aachen
- 25 Bahnhofsmision Aachen
- 26 Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Aachen-Forst
- 27 Pfarrei St. Donatus
- 28 Veronika van de Walle / Dieter Köttgen
- 29 Caroline Weber
- 30 Stadt Aachen
- 31 Ruth Bales
- 32 Arbeitslosenzentrum AHA10
- 33 Veronika van de Walle / Dieter Köttgen
- 34 Stadt Aachen
- 35 Martin Feinendegen
- 36 Martin Feinendegen
- 37 Martin Feinendegen
- 38 Benediktinerabtei Kornelimünster
- 39 Martin Feinendegen
- 40 Staudengärtnerei Green Globe
- 41 Heribert Kaußen
- 42 Ingo Jungen
- 43 Karl-Heinz Dittmann
- 44 Ingo Jungen
- 45 Michael Offermann
- 46 Michael Offermann
- 47 Michael Offermann
- 48 Michael Offermann
- 49 Michael Offermann
- 50 Michael Offermann
- 51 Pfarrei Sint Pauluskerk
- 52 Pfarrei St. Rochus

Plan: aachen tourist service e. v.
Kartengestaltung: www.ruhnke-design.de

Werden Sie Mitglied!

Seit fast 100 Jahren setzen wir uns aktiv für die Pflege und Förderung des Kulturgutes „Weihnachtskrippe“ ein. Ob Krippenbauer, Sammler, Künstler, beruflich oder ehrenamtlich mit der Krippe Verbundener - in der „Landesgemeinschaft der Krippenfreunde Rheinland und Westfalen e.V.“ und bei den „Krippenfreunden Region Köln e.V.“ teilen Sie die Liebe zur Krippe mit Gleichgesinnten!

krippenverband-nrw.de

